

des Herrn Käufers, da die begonnenen Werke fortgesetzt werden müssen.

Näheres ist zu erfahren bei den Herren Julius Springer, Monbijouplatz Nr. 3, und E. G. Benver, Sebastianstr. Nr. 19 in Berlin.

[823.] Ein gutrenommiertes Berliner Sortimentsgeschäft mit einem grossen, ausgewählt schönen festen Lager und höchst eleganter Ladeneinrichtung, welches sich eines bedeutenden Handverkaufs sowie eines sehr soliden Kundenkreises erfreut, ist mir Familienverhältnisse halber zum Verkauf für 5000 Thlr. mit $\frac{3}{4}$ Anzahlung übertragen und bitte ich um gefällige Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

[824.] Geschäfts-Verkauf. — Eine bedeutende Buchhandlung in einer der grösseren Städte Preussens ist Familienverhältnisse wegen billig und unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen, könnte auch sofort übernommen werden. Offerten werden unter Chiffre: R. St. # 47. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[825.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Die deutsche Hanse
von 1370 bis zu ihrem Verfall.

Zweiter Vortrag
gehalten

im Auftrage des Dresdner Flottenvereins
von

Dr. Fr. Wilh. Schlimper,

Lehrer am Krause'schen Institut.

gr. 8. Geh. Preis 3 Nkr ord., 2 Nkr no.

Vor einigen Monaten erschien der erste Vortrag:

Die deutsche Hanse

bis zu ihrer Blüte 1370.

gr. 8. Geh. Preis $1\frac{1}{2}$ Nkr ord., 1 Nkr no.

Es wird darin „in gedrängter Kürze die Machtstellung des ehemaligen grossen Städtebundes, namentlich den nordischen Reichen gegenüber, hervorgehoben und auf die demüthigenden Begebenheiten der Neuzeit mit Schärfe hingewiesen.“ (Guglow's Unterh.)

Dresden, den 2. Januar 1863.

Fr. v. Boetticher's Verlag.

Verlagsveränderung.

[826.]

Aus dem Verlage von Herrn Conrad Glaser in Schleusingen sind durch Kauf in den meinigen übergegangen:

Holtei, Karl von, deutsche Lieder.

Holtei, Karl von, Lorbeerbaum und Betselstab.

Holtei, Karl von, Shakspear in der Heimath.

Breslau, den 15. December 1862.

Eduard Trewendt.

[827.]

Die

Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik

begonnen soeben, unverändert in Form und Inhalt, ihren neunten Jahrgang, unter Mitwirkung von: K. v. Bruyck, A. Dulk, J. Eleonor, A. Glaser, E. Gerber, R. Gottschall, K. Gräbener, J. Gudra, D. Sumprecht, M. Hartmann, E. Kuh, E. Lobedanz, H. Marggraff, E. Pasque, D. Paul, J. Rank, H. T. Röttscher, L. v. Sonnleithner, A. v. Wolzogen, A. Zeising u. v. A.

Zugleich eröffnen die

Recensionen und Mittheilungen über bildende Kunst,

unter Mitwirkung von W. Lübke, E. v. Eüsgow, F. Pecht u. A., mit wesentlich verstärkten Kräften ihren zweiten Jahrgang.

Die beiden Blätter können von jetzt an auch getrennt bezogen werden; bei dem Abonnement auf beide zugleich findet eine Preisermäßigung statt.

Preis der beiden Blätter mit 25%

gegen baar:

Recensionen über bildende Kunst.

Vierteljährig 20 Nkr.

Ganzjährig 2 # 20 Nkr.

Recensionen über Theater und Musik.

Vierteljährig 1 # 20 Nkr.

Ganzjährig 6 # 20 Nkr.

Beide zusammen:

Vierteljährig 2 #.

Ganzjährig 8 #.

Wir ersuchen wiederholt um thätige Verwendung; Probenummern, Prospeete und Versendungsbriefe stehen nach wie vor in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Wien, im Januar 1863.

Die Expedition der Recensionen.

Nicht unverlangt.

[828.]

Seit 1. Januar 1863 debitire ich die:

Rückkehr zur Natur.

Populär-wissenschaftliche Blätter für
Wahrheit in Heil- und Lebenskunst.

Redigirt von

Dr. med. P. Kadner.

Jährlich 24 Nummern. Preis 1 # ord. —
22 Nkr netto.

Soeben erschien Nr. 1 vom 6. Jahrgange dieser Zeitschrift. Ich ersuche alle diejenigen Handlungen, die noch nicht verlangt haben, mir umgehend ihren Bedarf anzugeben.

Die früheren Jahrgänge, soweit solche noch vorhanden sind, sind jetzt ebenfalls von mir zu beziehen.

Dresden.

Carl Höckner.

[829.]

Da die starke erste Auflage von:

Hoofs, H. W., Anekdoten-Kraft-Extract.

zu Ende geht, so liefern wir hiervon bis zum Erscheinen der neuen Ausgabe nur für feste Rechnung oder gegen baar (mit 10% Extra-Rabatt).

Dessau, Januar 1863.

Central-Verlag.

[830.] In meinem Verlage erschienen soeben und stehen à cond. zu Diensten:

Seyffert, Prof. Dr. Moritz, Materialien zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. Für die oberste Bildungsstufe der Gymnasien. Dritte Auflage. 8. $13\frac{5}{8}$ Bogen. $22\frac{1}{2}$ Nkr.

— Scholae latinae. Beiträge zu einer methodischen Praxis der lateinischen Stil- und Compositionsübungen. Erster Theil: Die Formen der tractatio. Zweite, verbesserte Auflage. 8. 15 Bogen. 1 # 5 Nkr.

Gleichzeitig nehme ich für das, Ende vorigen Jahres fertig gewordene Werk:

Holtze, Prof. Dr. F. W., Syntaxis priscorum scriptorum latinorum usque ad Terentium. 2 Vol. 8. 53 Bogen. $4\frac{1}{2}$ #.

Ihre erneuerte Aufmerksamkeit in Anspruch und bitte, bei fernerer Aussicht auf Absatz à cond. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Otto Holke in Leipzig.

[831.] In meinem Commissionsverlage ist soeben erschienen:

Die

Landmaasse in den Herzogthümern
Schleswig, Holstein und Lauenburg

gesammelt und geordnet

von

Ingenieur E. Bargum,

A. bestelltem Landmesser.

gr. 8. 2. Bogen. Geh. $7\frac{1}{2}$ Nkr.

Den Handlungen der drei genannten Herzogthümer, sowie Hamburgs und Lübecks habe ich Expl. als Neuigkeit versandt. Die übrigen Handlungen wollen bei Bedarf gef. à cond. verlangen.

Vor kurzem ist erschienen und versandt:

Fra Angelico.

Romanzeneyklus in sechszehn Bildern
von

J. F. Horn.

Miniaturformat. 2 Bl. u. 91 S. Geh. 15 Nkr.
Engl. Einband mit Goldschnitt $22\frac{1}{2}$ Nkr mit
 $33\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Ich empfehle dies elegant ausgestattete Büchlein zu thätiger Verwendung und kann jetzt auch gebundene Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. liefern. In Leipzig wird ausgeliefert.

Kiel, Anfang Januar 1863.

Ernst Homann.

[832.] Soeben versandte ich pro continuat. als Rest:

Archiv für Valneologie, red. von Hofrath
Dr. Spengler u. Professor Löchner.
1862. Heft 3.

Heft 4. (Schluß des Jahrganges) kommt innerhalb 14 Tagen zur Versendung. Ich bitte, diesem wichtigen Organe fortdauernd Ihre Aufmerksamkeit zutheil werden zu lassen. Zur Gewinnung neuer Abonnenten stelle ich bereitwillig den completen Jahrgang à cond. zu Diensten.

Hochachtungsvoll

J. G. Heuser in Neuwied.

(Vide Naumburg's Wahlzettel.)